

Briefliche Mittheilungen und Feuilleton.

Kurzer Bericht über die letzte Jahresversammlung der deutschen Ornithologen-Gesellschaft.

Die diesjährige Versammlung der deutschen Ornithologen, welche im verflossenen Jahre fast zu derselben Zeit in Berlin unter dem Vorsitz des Geh. Rath Lichtenstein tagte, hat in diesem Jahre, in den Tagen vom 5. bis 10. Juli. zu Altenburg stattgefunden. Die Sitzungen begannen am Montag, dem 5. Abends, mit einer Vorversammlung, in welcher das Comité der altenburger „naturforschenden Gesellschaft des Osterlandes“ die erschienenen Ornithologen herzlich begrüßte; worauf zum Entwurfe der Tagesordnung für die Sitzungen und zur Wahl der Vorsitzenden geschritten wurde. Anwesend waren 28 Mitglieder der Ornithologen-Gesellschaft, unter Anderen: Prof. Dr. Naumann und Pfarrer Baldamus von Köthen; Hofrath Prof. Dr. Reichenbach aus Dresden; Pastor Brehm aus Renthendorf in Thüringen; Referent dieses, aus Berlin; M. Bädecker aus Westphalen; H. Zander aus Mecklenburg; Oberamtmann Heine aus Halberstadt, und die Gebrüder Thienemann aus Sachsen; endlich aus weiterer Ferne Garteninspektor Dr. N. Kjärbölling aus Kopenhagen, und die Grafen Wodzicki und Dzieduszycki aus Galizien. Zum Vorsitzenden wurde P. Brehm, zu dessen Stellvertretern wurden P. Thienemann aus Strotha und der Referent erwählt. Die Sitzungen fanden statt: Dienstag, den 6., Donnerstag, den 8., und Freitag, den 9. Am Mittwoch, den 7., nahmen die versammelten Ornithologen Theil an der Festsitzung der naturforschenden Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg und fanden hierdurch Gelegenheit, die durch das Wirken dieser Gesellschaft durch alle Stände verbreitete rege Theilnahme an den Naturwissenschaften in überraschender Weise wahrzunehmen.

Nachdem der Vorsitzende der „naturforschenden Gesellschaft des Osterlandes“, Hr. Prof. Dr. Apetz, die bei der fünf- und dreissigsten Stiftungsfeier der Gesellschaft als Gäste anwesenden Ornithologen und sonst zahlreich versammelten Zuhörer begrüßt und der Secretair der genannten Gesellschaft, Hr. Dr. F. Schlegel, den Jahresbericht erstattet hatte, wurden von den Mitgliedern verschiedene inhaltreiche Vorträge gehalten, deren hauptsächlichste hier wenigstens eine kurze Andeutung finden mögen. Hr. Landesjustiz-Präsident Dr. Schenck sprach über einen, in der Schmetterlingssammlung der Gesellschaft befindlichen Hermaphroditen von *Limenitis populi*, und legte eine gelungene Abbildung desselben vor. Pastor Brehm über das Pflegemutterwesen der Thiere. Hr. Dr. F. Schlegel in längerer, geistvoller Rede über Leben und Tod, Verjüngung und Vernichtung, als unerschütterliches Naturgesetz. Vortrag des, durch Krankheit verhinderten Hrn. Rath Zinkeisen über die Bibercolonien an der Elbe, unweit Magdeburg. Endlich legte Hr. Kratsch eine Anzahl der, von ihm bei Altenburg in einer Teichmuschel (*Anodonta cellensis* Rossmäsl.) gefundenen kleinen Perlen vor und wies dieselben in frischgeöffneten Muscheln nach. Nach dem Schlusse dieser

Sitzung verliessen die Anwesenden die grosse schöne Aula des neugebauten Gymnasiums, welche auch den Ornithologen zu ihren Sitzungen zuvorkommendst eingeräumt war, um sich etwas später wieder in dem Quartiere der meisten Ornithologen, dem Gasthofe zur „Stadt Gotha“, zu dem zahlreich besuchten, herzlich-gemüthlichen Festessen zu vereinigen.

Ueber die, in den Sitzungen der Ornithologen gehaltenen Vorträge geben wir hier nur in der Kürze einige Andeutungen. Besonderes Interesse erregte eine von Schlegel in Leiden eingesandte Abhandlung „über das Entstehen des vollkommenen Kleides der Vögel durch Verfärben und Wachsen der Federn, unabhängig von der Mauser“; woran sich eine ähnliche Mittheilung des Hrn. L. Martin in Berlin, vorgetragen durch Referenten und vorstehend ausführlich in unserem Journale abgedruckt, nebst Besprechungen über die durch Klima und Lokalverhältnisse hervorgerufenen Abweichungen in Färbung und Grösse der Vögel, nach Mittheilungen von Thienemann, Brehm und Anderen, knüpften. Ferner machte Referent Mittheilung über die Beobachtung einer zweiten, mit *Muscicapa parva* verwandten Art, von Dr. Schilling in Greifswald. Die ausführliche Naturgeschichte dieser neuen Art (*Musc. minuta* Hornsch. und Schill.) wird im 2. Hefte unseres Journals abgedruckt werden. Hierauf wurden mehrere Nester von *Musc. parva*, mit vollständigem Gelege, durch den Grafen Wodzicki vorgezeigt. Auch legte der Letztere eine Reihe von Calamoherden und Raufussadlern (*Aquila pennata*, *clanga*, *naevia* etc.), sämmtlich in Galizien geschossen, vor, und machte interessante Mittheilungen über die Lebensweise von *Ardea stellaris*. Bei Gelegenheit der von dem Grafen W. und Pastor Brehm vorgelegten Stücke von *Aquila clanga*, unter welchen von den Besitzern mehrere Arten vermuthet wurden, deutete Referent darauf hin: dass der alte Vogel von *clanga* analog dem von *naevia*, mithin sicherlich ungefleckt und merklich von den, bisher allein gekannten jüngeren Vögeln der Art verschieden sein werde. Hofrath Reichenbach sprach über den Begriff von Species und Genus, wie derselbe heut zu Tage aufgefasst wird. Der Aufsatz ist vorstehend ausführlich abgedruckt. Alfred Brehm machte Mittheilungen aus seinem Reisetagebuche in N.-O.-Afrika; Hr. Pastor H. Zander sprach über die Gattung *Anthus*. Ferner brachte Hr. Pastor Baldamus neue Thatfachen über die, in der vorjährigen Versammlung mitgetheilte, oologisch bemerkenswerthe Fortpflanzungsgeschichte des *Cuculus europaeus*, und berichtete als Sekretair des Vereins über Zuschriften und Arbeiten abwesender Mitglieder. Die Versammlung bestimmte die Stadt Halberstadt zum nächstjährigen Versammlungsorte, und wählte den Oberamtmann Heine zum Geschäftsführer daselbst. Als Tag der ersten Sitzung wurde der 2. Dienstag des Monat Juli 1853 festgesetzt. Die nicht durch die Sitzungen beanspruchte Zeit wurde auf sehr angenehme Weise, theils durch Besuche der an Naturschönheiten reichen Umgegend von Altenburg, theils durch Besichtigung der naturhistorischen und sonstigen Sammlungen, unter steter zuvorkommendster Leitung der verehrlichen Mitglieder der Altenburger naturforschenden Gesellschaft, ausgefüllt. Alle verliessen das schöne Osterland in dankbarer Anerkennung der ihnen erwiesenen herzlichen Gastfreundlichkeit. Der Herausgeber.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Journal für Ornithologie](#)

Jahr/Year: 1853

Band/Volume: [1_1853](#)

Autor(en)/Author(s): Cabanis Jean Louis

Artikel/Article: [Kurzer Bericht über die letzte Jahresversammlung der deutschen Ornithologen-Gesellschaft. 65-66](#)